

Pressemitteilung

Weiteres Exentis 3D Produktionssystem an Whitecell-Gruppe verkauft

- ◆ **Bereits zweites 3D Produktionssystem für Lizenznehmer Whitecell**
- ◆ **Grossserienfertigung von Applikationen im Bereich Brennstoffzellen**
- ◆ **Vertiefte Zusammenarbeit unterstreicht Technologiekompetenz von Exentis**

Stetten, Schweiz, 18. Dezember 2024 – Die Exentis Group AG, Anbieterin der weltweit einzigen 3D Technologieplattform, die industrielle Grossserienfertigung erlaubt, hat im Dezember ein weiteres Exentis 3D Produktionssystem an die Whitecell-Gruppe verkauft.

Whitecell verfolgt das Ziel, die Antriebs- und Brennstoffzellentechnologie unter Anwendung neuer Technologien nachhaltig zu kommerzialisieren. Als Lizenznehmer von Exentis nutzt das Unternehmen die innovative Exentis 3D Technologie exklusiv zur Herstellung von Applikationen für Brennstoffzellen.

Unter Berücksichtigung des aktuell verkauften Systems hat die Whitecell-Gruppe damit insgesamt bereits zwei Exentis 3D Produktionssysteme erworben. Das zweite System wird am Whitecell-Produktionsstandort in Clausthal-Zellerfeld in Norddeutschland zum Einsatz kommen.

Gürsel Demircali, Chief Commercial Officer der Exentis Group AG: «Es freut uns, dass sich Whitecell dazu entschieden hat, unsere ausgezeichnete Zusammenarbeit weiter

zu vertiefen und verstärkt in die Exentis 3D Technologieplattform zu investieren. Dies ist ein weiterer Beweis unserer Technologiekompetenz im Geschäftsfeld New Energy und ein klares Zeichen des Vertrauens in die Leistungsfähigkeit von Exentis.»

Dr. Martin Hintermann, Chief Executive Officer der Whitecell Power AG: «Die Exentis 3D Technologieplattform gibt uns die Möglichkeit, hochinnovative Bauteile für Brennstoffzellen in Grossserie herzustellen, bei komplett freier Materialwahl und grösstmöglicher Flexibilität im Produktionsprozess im Fall von Weiterentwicklungen des Bauteildesigns. Diese Kombination ist in der Form einzigartig und mit keiner anderen Technologie darstellbar.»

Über Exentis

Als Solution Provider verfügt Exentis über die weltweit einzige proprietäre 3D Technologieplattform, die industrielle Grossserienfertigung erlaubt. Das Industrialisierte Additive Manufacturing ist universell einsetzbar. Für Industrie- oder Reinraumapplikationen. Bei freier Materialwahl, wie etwa Metallen, Keramiken, Polymeren, Pharmazie- oder Bioprinting-Produkten. Die hochflexible 3D Produktionstechnologie verbindet nachbearbeitungsfreie Bauteilgeometrien mit vorteilhaften Kosten-Nutzen-Relationen. Das zum Einsatz kommende Kaltdruckverfahren ist nachhaltig und schont Materialien und Ressourcen. Unsere Kunden, die Exentis 3D Community Mitglieder, können sich zwischen exklusiver Eigenfertigung im Rahmen von Lizenzverträgen oder millionenfacher Auftragsfertigung ihrer Anwendungen bei Exentis entscheiden.

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

Benjamin del Fabro
Head of Investor Relations

+41 44 520 46 00
b.delfabro@exentis-group.com

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website unter www.exentis-group.com.